



OBERÖSTERREICHISCHE
GESUNDHEITSHOLDING



Pressemitteilung

OÖG-Schulen informieren online und in Präsenz

LINZ. Die Zahl der benötigten, hochqualifizierten Pflegekräfte wird in den nächsten Jahren noch deutlich steigen. Die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege (GuKPS) der Oberösterreichischen Gesundheitsholding leisten mit ihren vielfältigen Ausbildungen einen wichtigen Beitrag zur Deckung dieses Bedarfs. So flexibel wie die Ausbildungen selbst, sind die Schulen der OÖG auch in der Information der InteressentInnen – sie informieren bei zahlreichen Infoveranstaltungen direkt an den Schulen und zusätzlich bei einem digitalen Infoevent am 21.3.2022 ab 16 Uhr.

Durch ihre enge Verknüpfung von Theorie- und Praxisunterricht bilden die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege der Oberösterreichischen Gesundheitsholding (OÖG) die Auszubildenden zu professionellen und handlungskompetenten Pflegenden aus. Die neun Schulstandorte der OÖG bieten einen besonders hohen Anteil an praktischer Ausbildung. Das theoretisch erlernte Wissen, kann in vielen kooperierenden Praxisreinrichtungen angewendet und gefestigt werden. Dies geschieht in Begleitung von extra geschulten MentorInnen sowie PraxisanleiterInnen.

Vielfältige Ausbildungen – tolle Berufschancen

Dabei reicht das vielfältige Angebot von der ersten Orientierung im neunmonatigen Berufsfindungspraktikum bis hin zu umfangreichen Ausbildungsangeboten in den Gesundheits- und Sozialberufen. Interessierte, die noch nicht genau wissen, ob bzw. wo sie im Gesundheitsbereich arbeiten möchten, erhalten beispielsweise in den neun Monaten des Berufsfindungspraktikums einzigartige Einblicke in die verschiedenen Gesundheits- und Sozialberufe sowie in die Kurz- und Langzeitpflege.



Entscheidet man sich für eine Ausbildung in der OÖG, bieten die Gesundheits- und Krankenpflege Schulen neben der einjährigen Ausbildung zur Pflegeassistenz auch die zweijährige Ausbildung zur Pflegefachassistenz, die Ausbildung Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit oder die Ausbildung zu medizinischen Assistenzberufen, wie beispielsweise der Gips-, OP-Assistenz und Röntgenassistenz, an. Nach Absolvierung der Pflegeassistenz ist sogar der Einstieg ins zweite Ausbildungsjahr der Pflegefachassistenz möglich. Um die Ausbildungen auch jenen zu ermöglichen, für die eine Vollzeitausbildung in den Gesundheits- und Sozialberufen nicht möglich ist, werden viele Ausbildungen auch in Teilzeit oder in einer berufsbegleitenden Variante angeboten. So lassen sich Ausbildung und Familien- bzw. Berufsleben optimal kombinieren.

NEU: Pflegeausbildung ab 15

Ganz neu ist das Angebot der Pflegestarter*innen: Die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege der Oberösterreichischen Gesundheitsholding bieten ab Herbst 2022 an zwei Standorten erstmals eine Ausbildung ab dem 15. Lebensjahr an, die bis zur Pflegefachassistentin/zum Pflegefachassistenten reicht. So gelang der ersehnte Lückenschluss zwischen der allgemeinen Schulpflicht und dem möglichen Start einer Pflegeausbildung. „Während im ersten Jahr der Ausbildung neben der Allgemein- und Persönlichkeitsbildung auch theoretische Inhalte der Heimhilfe unterrichtet werden, können sich die Pflegestarter*innen je nach Interesse für einen bestimmten Berufszweig entscheiden. Ab Herbst 2022 startet die Ausbildung an zwei Standorten: an der Schule am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Kirchdorf und an der Schule am Klinikum Freistadt. Interessierte, die das 15. Lebensjahr bis zum 30. April 2022 vollendet haben, können sich bereits jetzt für die Ausbildung bewerben.

Noch Fragen? Antworten erhalten Sie beim digitalen Infoevent!

Ist auch Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich am besten gleich zum digitalen Infoevent an unter www.oeg.at/ausbildungsinfo. Am 21. März 2022 ab 16 Uhr stehen neben VertreterInnen der Schulen auch Auszubildende und eine Vertreterin der ALIS Stiftung für Ihre Fragen rund um Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten zur Verfügung.

Zusätzlich bieten die OÖG-Schulen bei zahlreichen Infoveranstaltungen von März bis Mai die Möglichkeit, sich persönlich und vor Ort zu informieren. Alle Termine und Details finden Sie unter www.ooeg.at/pflegeausbildung.

„Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über unsere Ausbildungen und Ihre Berufsmöglichkeiten. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Fragen!“, so Mag.^a Martina Bruckner, Leitung der Schulen in der OÖG.

Linz, am 9. März 2022

Bildtext : Die OÖG Schulen bieten spannende Einblicke in ihre Ausbildungen und Schulen – sowohl digital wie auch in Präsenz

Fotocredit: OÖG, honorarfrei - Hinweis: Archivbilder (COVID-Sicherheitsrichtlinien entsprechen den Vorgaben zum Ausnahmezeitpunkt)

Kurzfassung

Die Zahl der benötigten, hochqualifizierten Pflegekräfte wird in den nächsten Jahren noch deutlich steigen. Die Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege (GuKPS) der Oberösterreichischen Gesundheitsholding leisten mit ihren vielfältigen Ausbildungen einen wichtigen Beitrag zur Deckung dieses Bedarfs. So flexibel wie die Ausbildungen selbst, sind die Schulen der OÖG auch in der Information der InteressentInnen – sie informieren bei zahlreichen Infoveranstaltungen direkt an den Schulen und zusätzlich bei einem digitalen Infoevent am 21.3.2022 ab 16 Uhr. Neben den VertreterInnen der Schulen stehen Auszubildende ebenso für Fragen zur Verfügung wie auch eine Vertreterin der ALIS Stiftung für Fragen rund um Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Interessierte können sich unter www.ooeg.at/ausbildungsinfo zum Infoevent anmelden. Zusätzlich bieten die OÖG-Schulen bei zahlreichen Präsenzveranstaltungen von März bis Mai die Möglichkeit, sich persönlich und vor Ort zu informieren. Alle Termine und Details finden Sie unter www.ooeg.at/pflegeausbildung.

Rückfragen bitte an:

Sabine Sturmberger

PR & Kommunikation

Tel.: 05 055460-20450, Mobil: 0664/ 888 91 444

E-Mail: sabine.sturmberger@ooeg.at